

Luxe  
up  
your  
life!

GEHT DOCH!  
LUXUS  
UNTER  
100 EURO

# LUXUS WOHNEN

+  
MALENE  
BIRGER  
PIERO & KARIN  
BISAZZA  
CHRISTINA  
OBERGFÖLL



## ELEGANT EINRICHTEN

TOLLE TAPETEN, ROCKIGES ROCHENLEDER  
UND SUPER SOFAS -  
LÄSSIGER LUXUS FÜR IHR ZUHAUSE!



## FERNBLICK

Dominique Lombardo blickt in die Ferne. Von ihrer Terrasse aus hat sie eine tolle Aussicht auf den Luganer See. Die Sofas sind von Ruocco RCM, die Stehlampe von Foscarini (Modell „Twiggy“).



# Wohnen am Wasser

Familie Lombardo wollte hoch hinaus – und zwar auf einen schwer bebaubaren Hang am Luganer See. Das neue Heim lebt von der Aussicht, das Interieur ist ein Abbild der Bewohner: elegant, stilsicher und geschmeidig.

FOTOS: **UDO GEISLER** TEXT: **KORBINIAN SEMMELMANN**



## WIE AUS DEM REISEKATALOG

Dominique und Emilio Lombardo haben von ihrer Terrasse einen Panoramaview auf das darunterliegende Tal und den Luganer See. Die floral bedruckte Wand (Wandtapete von Frigerio) ist als Trennwand konzipiert und lässt sich verschieben.

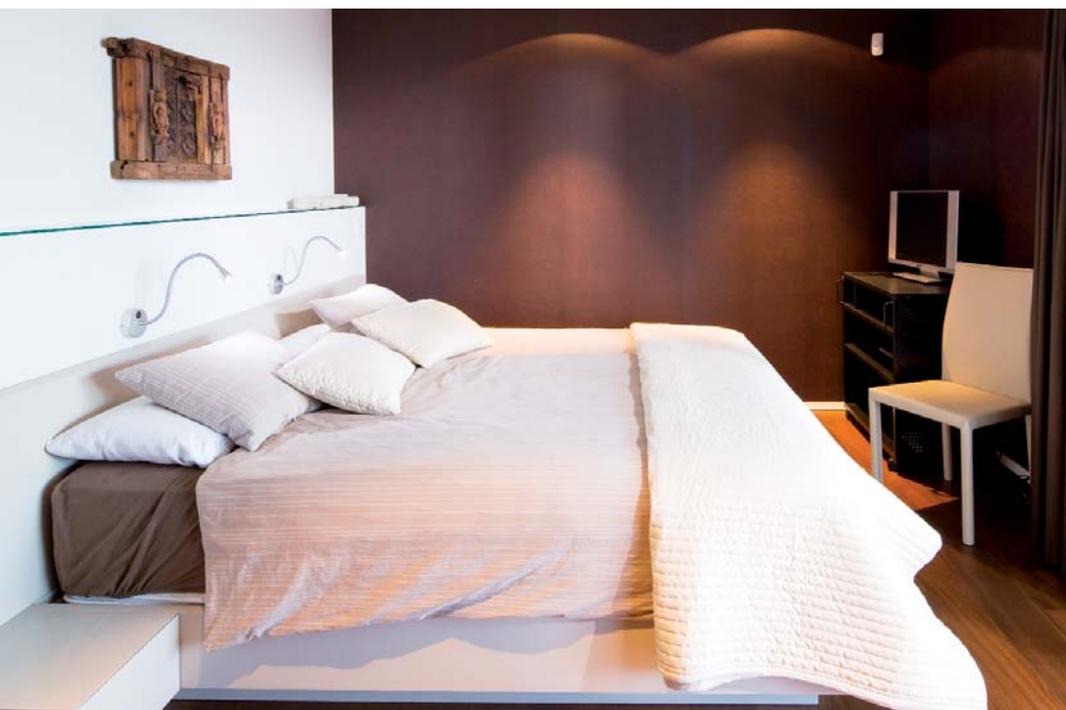






## NUSSBAUM, SANDSTEIN UND ANTIQUITÄTEN

Dem orientalischen Halsschmuck wurde eine eigene Nische in der Sandsteinwand gewidmet. Über dem großen Esstisch mit Stühlen von Pozzoli Interior Design hängt das filigrane Lampenmodell „Heracleum“ von Mooi. Die Einbauschränke aus Nussbaum im Foyer dienen als Garderobe. Toll in Szene gesetzt ist die Krokotapete von Elitis. Die Antiquitäten (Schrank und Wandbild über dem Bett) haben die Lombardos aus ihrem vorherigen Zuhause mitgenommen.



# J

Im Tessin lebt man anders. Das hat zum einen mit dem Wetter zu tun: Die Sommer hier sind warm, die Winter mild, fast mediterranes Klima. Eigentlich ist man ja schon in Italien. Die Wohnraumerweiterung ins Freie ist also ein zentraler Faktor. Hinzu kommt der Einfluss der Menschen und die Kultur. Hier treffen schweizerische Ordnung und Sauberkeit auf italienisches Flair, das sich wiederum auch in der Sprache ausdrückt. Man lebt das Dolce Vita, eine erfrischende Gelassenheit bestimmt das Leben. Auch Dominique und Emilio Lombardo sind der Schönheit des Schweizer Kantons sowie dem Anblick des Luganer Sees verfallen und haben sich ein Zuhause am Hang planen lassen.

Das Haus fällt sofort auf. Nicht nur, weil es so strahlend hell vom Steilhang herüberblinkt zwischen all den roten, gelben und braunen Farbtupfern der übrigen Häuser, sondern auch dank seiner Bauweise. Der offene und leichte Baukörper ragt aus dem Hang heraus, streckt sich elegant nach links und rechts, während es



## LA DOLCE VITA

Essen, Leben, Genießen – die Lombardos erfreuen sich an ihrem Tessiner Reich. Die Küche ist von Bulthaup.



### *Badadies*

**Die goldbraune Dusche ist mit Bisazza-Mosaik ausgekleidet, Dusch-armaturen „Raindance Rainfall“ von Hansgrohe. Badewanne und Wasch-becken sind von Piba Marmi, die Armaturen von Fantini.**

sich darunter Blumen- und Pflanzenbeete auf mehreren Ebenen gemütlich machen. Das vorgelagerte Schwimmbad war selbstredend Pflicht.

Anna Philipp von Philipp Architekten leitete das Projekt, für sie ist das Zentrum jeden Entwurfs der Mensch. Um diesen herum wird eine maßgeschneiderte zweite Haut gefertigt – sei es in der Hausstruktur sei es im Interieur. Da gibt es beispielsweise die Rückwand des lang gezogenen Koch- und Essbereichs. Eingefasste Schränke aus Nussbaumholz – Schreinerarbeiten – die den ganzen Bereich aufgeräumt wirken lassen und so manche Überraschung offenbaren. Während eine Tür in den hinteren Bereich der Küche führt, leitet die nächste bereits aus dem Haus heraus. Womit wir beim bedeutungsvollsten Punkt des Innenlebens wären: Fluidität. Die Räume fließen ineinander über, es gibt kein Drinnen und Draußen mehr. Es gibt nur Motive und Materialien, die sich stetig wiederholen: Weiß dominiert die Fassadenfront, ist der Putz für die Party. Sandstein,

um die Dominanz des Weiß aufzubrechen. Nussbaum hinter dem großen Esstisch, hinter dem Sofa aus Italien. Nussbaum auch im Wellnessbad und im Eingangsbereich, hier in Form von versteckten Garderobenschränken. Ein Bad, bei dem der handgeknüpfte Perserteppich hinter der frei stehenden Kalksteinwanne hängt. Der orientalische kiloschwere Halsschmuck, der eigens eine Nische in der Sandsteinwand bekam und vom diffusen Licht der Strauchähnlichen Esstischlampe beleuchtet wird. Die filigranen Olivenbäume in ihren schweren Steinbottichen, die scheinbar den Naturaspekt auf die oberste Ebene des Wohnbereichs hieven. Die Sträuße von weißen Rosen, die so dezent und doch wirkungsvoll in der Ecke stehen – das ideale Symbol für das luftig-leichte Leben, das dieses Haus verströmt. All das verbindet sich, wie in den Steilhängen des Tessins so üblich, mit einem Aufzug. Dolce Vita und deutsche Präzision – im Tessin lebt man eben anders.

**Kontaktinformationen am Heftende**

LW